



Aktionsplan - Maßnahmen im Ziel 3.1

Ziel	3.1 Erhalt und qualitativer Ausbau der touristischen und Naherholungsinfrastruktur			
Indikator	Anzahl Vorhaben	Angebote wie Lehrpfade, Beschilderung, Lückenschlüsse, qualit. Einzelvorhaben	Umfragewerte Bekanntheit von touristischen Angeboten	Anzahl neuer Klassifizierungen
Ausgangslage 2014	0	0 km / 0 Angebote	XX %	0
Zielzustand 2020	5	50 km / 10 Angebote	XX % plus 15 %	15
Maßnahme	3.1.1 Ausbau der touristischen und Naherholungsinfrastruktur mit öffentlicher Zugänglichkeit	3.1.2 qualitative Aufwertung und Ausbau des Rad- und Wanderwegenetzes	3.1.3 Vernetzung und Vermarktung von Tourismus- und Naherholungsangeboten	3.1.4 Schaffung von anerkannten Qualitätsstandards im Bereich Beherbergung/ Gastronomie
Fonds	ELER	ELER	ELER	ELER
ELER Priorität	6b (P)	6b (P)	6b (P)	6b (P)
Fördersatz	Zuschuss in %, max. Förderhöhe in €			
Kommunen	65 %, max. 200.000 €	65 %, max. 150.000 €	80 %	---
Unternehmen	max. 35 % max. 200.000 €	max. 35 %, max. 150.000 €	---	max. 35 %, max. 50.000 €
Private				
Vereine/LAG/Sonstige	---	65 %, max. 150.000 €	80 %	---
Fördergegenstand/ Definition des Förderinhalts	<ul style="list-style-type: none"> - Erhalt, Ausbau, Wieder-/ Umnutzung baulicher Anlagen f. Naherholung und Tourismus, z.B. Anpassung baulicher Anlagen an zeitgemäße Qualitätsstandards, Schaffung barrierearmer/ -freier Zugänge, E-Bike-Netzwerk u.ä. 	<ul style="list-style-type: none"> - Ausbau des Rad-/ Wanderwege mit barrierearmer/-freier Gestaltung, inkl. Rastplätze/Schutzhütten u. Beschilderung; - vorzugsweise mit Lehr- u. Themenrouten 	<ul style="list-style-type: none"> - imagefördernde Vorhaben zum Ausbau einer regionalen Identität; - Einbindung regionaler Erzeuger/ Vermarkter u. Vernetzung mit touristischen Angeboten; - Werbemittel/ -aktionen, Studien u. ä. 	<ul style="list-style-type: none"> - investive Vorhaben zur Klassifizierung* v. Angeboten wie Barrierefreiheit, behindertengerechte Ausstattung, Gesundheitsangebote u. ä.; - investive Vorhaben zur qualitativen Anhebung bestehender Standards
Vorlagen/Nachweise und Erklärungen	<ul style="list-style-type: none"> - Erklärung zur öffentlichen Zugänglichkeit/ Nutzbarkeit - Fotos vom Ist-Zustand - Lageplan des Objektes - Eigentumsnachweis; - Finanzierungsplan mit detaillierter Kostenermittlung, z. B. nach DIN 276 		<ul style="list-style-type: none"> - Konzept der geplanten Imagemaßnahmen 	<ul style="list-style-type: none"> - Fotos vom Ist-Zustand - Lageplan des Objektes - Eigentumsnachweis; - Finanzierungsplan mit detaillierter Kostenermittlung, z. B. nach DIN 276; - Erklärung über geplanten Qualitätsstandard bzw. Verbesserung gegenüber vorhandenen Standard - Geschäftsplan mit Betriebskonzept
Hinweise/Erläuterungen	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlagen, Nachweise und Erklärungen sind mit dem Projektantrag vorzulegen, ausgenommen die zum Zeitpunkt der Bewilligung bei der Bewilligungsbehörde einzureichenden Nachweise/ Genehmigungen; - Die baulichen Vorhaben sollen sich an der Erhaltung u. Entwicklung d. regionalen Baukultur orientieren (siehe: Vorgaben zur Einhaltung der Baukultur), bei denkmalgeschützten Anlagen gelten die Vorgaben der Fachbehörde 			

* nach anerkannten Qualitätsstandards z.B. Dehoga